Handwerkskammer Ulm

Bildungsakademie

Oberflächenveredelung II

Nächster Termin
01.02.2027 - 05.02.2027
Es gibt noch freie Plätze
max. 12 Teilnehmer

Kurstyp	40 UE
Mo	07:30 - 15:45 Uhr
Di	07:30 - 15:45 Uhr
Mi	07:30 - 15:45 Uhr
Do	07:30 - 15:45 Uhr
Fr	07:30 - 14:30 Uhr
Kursort	Bildungsakademie Ulm, Ulm
Gebühr	1.341 Euro



Sie haben Fragen?

Stefan Büchner
Telefon 0731 1425-7107
ueba@hwk-ulm.de

Weitere Termine
05.04.2027 - 09.04.2027
18.05.2027 - 24.05.2027

Jetzt anmelden

Ziel der dualen Berufsausbildung ist die Förderung beruflicher Handlungskompetenz, welche die Gesellinnen und Gesellen in die Lage versetzt, den immer neuen beruflichen Herausforderungen qualifiziert zu begegnen. Im Handwerk unterstützt die überbetriebliche Unterweisung in unseren Bildungsakademien die betriebliche und schulische Ausbildung.

Die Bausteine sind in Fachrichtungen zusammengefasst und in zwei Kategorien – Grundstufe und Fachstufe – eingeteilt. Die folgende Übersicht zeigt die Seminare zur überbetrieblichen Lehrlingsunterweisung, die in den Bildungsakademien für SchreinerInnen durchgeführt werden:

- G-TI1/24: Holzbearbeitungs- und Verbindungstechniken I
- G-TI2/24: Holzbearbeitungs- und Verbindungstechniken II
- G-TI3/24: Holzbearbeitungs- und Verbindungstechniken III
- G-TSM/24: Arbeiten an Holzbearbeitungsmaschinen I
- TSM1/24: Arbeiten an Holzbearbeitungsmaschinen II
- TSM2/24: Arbeiten an Holzbearbeitungsmaschinen III
- TSO1/24: Oberflächenveredelung I
- TSO2/24: Oberflächenveredelung II

Lerninhalte

Themen Zeitgemäße eingefärbte und farbige Oberflächensysteme auswählen
• Lacksysteme für den Innen- und Außenbereich kennen, insb. für maßhaltige Außenbauteile
• Gefahrstoffe kennen und Schutzmaßnahmen (insb. PSA) anwenden, insb. zum Gesundheits- und Umweltschutz
• Lacksysteme unter Berücksichtigung des Einsatzbereiches und der Oberflächenmaterialien auswählen
• Trägermaterial und Schleifmittel auf das Lacksystem abgestimmt auswählen
• Alternative farbige Oberflächensysteme kennen, u.a. Ölen, Wachsen, Seifen
• Unterschiedliche Oberflächeneffekte kennen und auswählen, z.B. Beton-, Rost-, Leder- oder Verwitterungseffekt

Erzeugnisse und Teile für die Oberflächenveredlung herstellen und vorbereiten
• Erzeugnisse herstellen, z.B. maßhaltiges Außenbauteil
• Plattenmaterial und Leisten zuschneiden und zusammenfügen, z.B. Holz, Holzwerkstoffe, Kunststoffe und Mineralwerkstoffe
• Oberflächen prüfen und beurteilen, u.a. Fehlstellen erkennen und beurteilen
• Fehlstellen aufarbeiten, z.B. Harzgallen und Kürschner
• Alte Oberflächen beurteilen und entfernen, z.B. durch Schleifen, Abbeizen und Sandstrahlen
• Schleifverfahren und -mittel unter Berücksichtigung des Oberflächensystems und des Werkstoffs auswählen und anwenden

Oberflächensysteme auftragen
• Produktdatenblätter berücksichtigen, z.B. Informationen zu Trockenzeiten und zur Oberflächenvorbereitung
• Oberflächensystem unter Berücksichtigung von Mischverhältnissen herstellen
• Spritzsysteme kennen und anwenden, insb. Airless- oder Airmixgeräte und Becherspritzverfahren
• Oberflächen grundieren, schleifen und lackieren
• Erzeugnisse lackieren
• Alternative farbige Oberflächensysteme anwenden, u.a. Ölen, Wachsen, Seifen
• Unterschiedliche Oberflächeneffekte herstellen

Beschichtungssysteme für alternative Oberflächen anwenden
• Produktdatenblätter berücksichtigen, z.B. Informationen zu Trockenzeiten und zur Oberflächenvorbereitung
• Alternative Oberflächen mit flüssigen Beschichtungsmitteln beschichten, z.B. Metalle, Kunststoffe und Glas

Im Zusammenhang mit der Durchführung des Lehrgangs zu vermittelnde Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten:
• Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit
- Gefährdung von Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz prüfen und beurteilen, ergonomische Arbeitsweisen kennen und anwenden, insb. persönliche Schutzausrüstung (PSA), Atemschutz, Hautschutz
- Maßnahmen zur Vermeidung von Gefährdungen für sich und andere ergreifen
- Berufsbezogene Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften anwenden
- Vorschriften des vorbeugenden Brandschutzes anwenden
- Verhaltensweisen bei Unfällen und Bränden kennen und anwenden
• Umweltschutz und Nachhaltigkeit
- Regelungen des Umweltschutzes anwenden, Belastungen für Umwelt und Gesellschaft erkennen und zu deren Vermeidung beitragen
- Materialien und Energie unter wirtschaftlichen, umweltverträglichen und sozialen Gesichtspunkten der Nachhaltigkeit nutzen
- Abfälle vermeiden sowie Stoffe und Materialien einer umweltschonenden Wiederverwertung oder Entsorgung zuführen
• Betriebliche, technische und kundenorientierte Kommunikation
- Technische Unterlagen, Normen, Vorschriften und anerkannte Regeln der Technik anwenden
- Informationen beschaffen, aufbereiten, auswerten und dokumentieren
- Gespräche mit Kunden und weiteren Personen führen
• Planen und Steuern von Arbeitsabläufen
- Arbeitsschritte und -abläufe planen und vorbereiten
- Arbeits-, Mess- und Prüfgeräte sowie Hilfsmittel nach Verwendungszweck und Betriebsanweisungen auswählen, bereitstellen,

reinigen und pflegen
- Arbeitsergebnisse kontrollieren, dokumentieren und beurteilen
- Ziele und Aufgaben von qualitätssichernden Maßnahmen kennen
- Qualitätssichernde Maßnahmen unterscheiden und anwenden

Kursdetails